

Reisetaschen - Bügel, eiserne,
verkauft zu billigen Preisen die Eisen- und Stahlwaaren-
handlung von **C. A. Geier.**

Eine Partie

Glacé-Handschuhe

zu 4 und 5 Gr. liegen zum Verkauf bei
A. L. Fuchs, sonst Kürsten.

Veloutirte Fenstervorsetzer
in mehren neuen Mustern hat erhalten
und empfiehlt

Chr. Gottfr. Böhne sen.,
Grimm. Strasse No. 33/591.

A. W. Edel, Büchsenmacher,
empfiehlt sein wohl assortirtes Gewehrlager von vorzüglichen
Büchsen und Doppelflinten. Grimm. Steinweg Nr. 8/1260.

Einkauf.

Zu kaufen gesucht werden getragene Kleidungsstücke, Wäsche,
Federbetten und Mobilien und zu den besten Preisen bezahlt im
Kupfergäßchen Nr. 4/664, im Hofe 2 Treppen hoch, bei
Mittenentzwei.

Auszuleihen sind sofort 3000 Thlr. gegen erste Hypo-
thek, in ganzen oder einzelnen Posten, durch den
Notar **H. Mascher,** Petersstraße, 3 Rosen, 2 Treppen.

Anerbieten. Ein gebildetes Frauenzimmer von aus-
wärtiger guter Familie sucht sobald als möglich eine Anstellung
als Verkaufsmädchen oder Wirthschafterin. Das Nähere
Reiger Straße Nr. 8 parterre.

Gesuch. Einige Knaben, welche geschickte Cigarrenarbei-
ter sind, können sich melden bei
C. E. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

Gesucht wird ein zu Ordnung und Reinlichkeit gewöh-
ntes Aufwartemädchen, und hat sich zu melden in Herrn
Niedels Garten vor dem Schloßthore, im Garten selbst,
rechts 1 Treppe hoch.

Gesucht wird zum 1. August ein Mädchen zur leichten
häuslichen Arbeit, welches fein nähen und platten kann,
Burgstraße Nr. 7, 1 Treppe.

Gesuch. Ein junger starker Mensch, der wegen Krank-
heit außer Dienst gekommen, gute Zeugnisse aufzuweisen hat,
sucht als Kutscher oder Markthelfer einen Dienst. Gefällige
Anerbieten, bezeichnet C. K., nimmt die Exped. d. Bl. an.

Gesuch. Eine Person von mittlern Jahren, versehen mit
guten Zeugnissen, sucht baldigst eine Stelle bei Kindern.
Näheres zu erfragen Reichels Garten im Vordergebäude
links 3 Treppen hoch.

Gesuch. Ein Mädchen, welches gut sticken und nähen
kann und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht
ein Unterkommen. Zu erfahren am Waageplatz Nr. 67/3,
2 Treppen vorn heraus.

Zu mieten gesucht wird für ein stilles Frauenzimmer
ein helles Stübchen ohne Meubel, im Preise von 12—16 Thlrn.
Adressen bittet man im Barfußgäßchen Nr. 181/7, 3 Trep-
pen hoch abzugeben.

Bermiethung.

Ein Parterrelocal, für ein Paar Leute passend, ist für den
Preis von 36 Thlrn. zu vermieten und zu Michaeli zu be-
ziehen auf der Johannisgasse Nr. 38/1272.

Bermiethung. Ein Logis, 3 Treppen vorn heraus,
mit schöner Aussicht, in einem Verschluß, ist zu 36 Thlr.
zu vermieten und zu Michaeli zu beziehen Grimma'scher
Steinweg Nr. 8/1260.

Bermiethung. Eine 2. Etage, bestehend in 8 heiz-
baren Zimmern und Zubehör, ist zu Michaeli d. J. zu ver-
mieten. Das Nähere ist zu erfahren kleine Windmühlens-
gasse Nr. 868, im Gartengebäude, 2. Etage.

Zu vermieten

ist zu Michaeli d. J. die erste Etage im Hirsch auf dem
Peterskirchhof, bestehend aus 7 Stuben, 2 Alkoven, 4 Kam-
mern nebst übrigem Zubehör, durch

Adv. R. Rothe,
Peterskirchhof, im Hirsch.

Zu vermieten ist in Nr. 5/985 am Fleischerplatz ein
Familienlogis von 3 Stuben nebst Zubehör. Das Nähere
parterre rechts.

Zu vermieten ist ein kleines Logis an 1 oder 2 Per-
sonen im Saß Nr. 8/96, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten sind zwei Logis vor dem Schützenhore,
Eisenbahnstraße Nr. 3.

Zu vermieten ist ein kleines Logis an eine stille
Familie vor dem Hinterthore, lange Straße Nr. 18; Preis
28 Thlr. Zu erfragen 2 Treppen.

Zu vermieten ist am Markte eine gut meublirte
Stube mit Alkoven an einen Herrn von der Handlung oder
Expedition; auf Verlangen könnten auch 2 Stuben abge-
lassen werden. Zu erfragen beim Hausmanne in Kochs Hofe.

Zu vermieten sind 2 Familienlogis, das eine kann so-
gleich bezogen werden, das zweite zu Michaeli d. J. Zu
erfragen in der Ritterstraße Nr. 713 parterre.

Zu vermieten sind Logis in Lindenau im ersten Hause
nach der Stadt zu, Nr. 50, und ein guter Klügel zu verkaufen.

* * * Zu vermieten ist auf dem Peterssteinwege
Nr. 8 eine freundliche, gut meublirte Stube sammt
Schlafbehältniß vorn heraus, gleich beziehbar.

Zu vermieten ist von Michaeli d. J. an oder auch
früher in dem neuerbauten Hause vor dem Schützenhore an
der Lauchaer Straße Nr. 6:

- 1) parterre ein Familienlogis mit 5 Stuben, 2 Kammern
und übrigem Zubehör;
- 2) in der 2. Etage eins dergl. mit 6 Stuben, 3 Kammern
und übrigem Zubehör; so wie
- 3) in der 3. oder Dachetage 3 Stuben, 2 Kammern und
übrigem Zubehör.

Nähere Auskunft ertheilt der Hauseigenthümer daselbst.

Zu vermieten ist ein freundliches Familienlogis, diese
Michaeli zu beziehen, für 30 Thlr., aber nur an stille solide
Abmiether, Frankfurter Straße Nr. 22.

Zu vermieten ist sogleich eine meublirte Stube für
einen oder zwei ledige Herren, vorn heraus 1 Treppe; auch
sind einige Schlafstellen daselbst offen, und parterre zu er-
fragen Schützenstraße Nr. 23.

Zu vermieten ist ein ganz neu eingerichtetes Gewölbe
nebst Wohnung, sehr passend für einen Materialisten, und
das Nähere Johannisvorstadt, Friedrichstraße Nr. 1393, bei
Herrn Richter zu erfragen.

Zu vermieten ist an ledige Herren eine freundliche Stube
und Kammer, meublirt, auch sind daselbst einige Schlafstellen
offen: kleine Windmühlengasse Nr. 10/868, 2 Treppen.